

Es ist nicht wahr

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 10

PDF erstellt am: **04.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-502276>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

das Haarwasser



der Erfolgreichen

FS-Brennessel-petrol-Konzentrat - ein Spitzenprodukt vom Fachmann empfohlen!

Das einzige Haarwasser mit den Wirkstoff-Komplexen B, F und H und der FS-Garantie: Haarausfall und Schuppen verschwinden — oder Geld zurück. Kurflasche Fr. 7.90 Standardflasche Fr. 5.90



Parfumerie Franco-Suisse, Ewald & Cie, AG, Preiten/Basel



FS-Konzentrat-Haarnähr-crème-Schock-Präparat gegen Haarausfall und für Haar-Neuwuchs. Tube Fr. 7.90



FS-Konzentrat-Shampoo, das Spezial-Shampoo mit «Anti-Grise», erhält die natürliche Haarfarbe. Spartube Fr. 3.-



Es ist nicht wahr

... daß wir Schweizer keinen Humor haben nämlich, und ich will das beweisen. Der Gemeindevorstand eines Weltkurortes zwischen Poschiavo und Basel hat neulich beschlossen, zur Besichtigung einer Kehrlichtverwertungsmaschine nach Paris zu reisen, wo eine solche seit einigen Jahren in Betrieb steht. Was taten die Gemeindeväter? Sie flogen am Morgen hin und flogen am Abend zurück. Die meisten von Ihnen hatten Paris noch nie gesehen. Wenn das keine Humoristen sind Igel

Tram

Ich nehme den Dreier am Hauptbahnhof Zürich, Richtung Römerhof. Sagt ein Mann zu einem Bub, der gemütlich sitzt: «Und do vorne mues e Frau schtaa. Wänn echli Aaschtand hettisch, würdisch uufschtoo, und dänn chönnt die Frau sitze.»

Der Bub, feixend: «Jo, wänn ...» Der Kondi, nebenbei, hat heute nicht den Guten. Die hintere Tür öffnet sich, eine Frau will einsteigen, eine junge Frau mit Kinderwagen möchte hinaus. Der Kondi drängt die Einsteigende zurück und knurrt: «Jetzt tüend au nöd eso saublööd, lönd zerscht die Frau mit dem Chindewage uusstige, händ

er gar kei Auge im Chopf, gar kei Verschtand ...?»

Und dann geht die Tür wieder zu. Die Frau mit Kinderwagen ist draußen. Die Eingestiegene ist drin und löst ihr Billett: «Wüssezi, Herr Kondiktör, wänn Si dänn emool einedachzi sind wie-n-ich ...» Und der Mann erbost: «Amel zum Ietrucke und de Wäg verspeere sind Si no rüschtig gnuog gsii!» fh

Zeugnis

Das Hausmädchen hat gekündigt und noch beim Abschied hat Grete eine Auseinandersetzung mit der Dame des Hauses. Ein Wort gibt das andere. Grete kann sich nicht mehr zurückhalten. «Wissen Sie, was Sie sind?» schreit sie, «Sie sind eine Vogelscheuche, ein richtiges Biest!» Der Herr des Hauses, mit dem Schreiben des Zeugnisses für Grete beschäftigt, fügt noch hinzu: «... sie ist offen und ehrlich!» *



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel